

Zeitschrift: Jahrheft / Zürcher Unterländer Museumsverein
Herausgeber: Zürcher Unterländer Museumsverein
Band: 43 (2024-2025)

Artikel: Elf spezielle Exponate aus unserem Museum
Autor: Rast, Hansruedi
Kapitel: Eisschlitten
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1095828>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

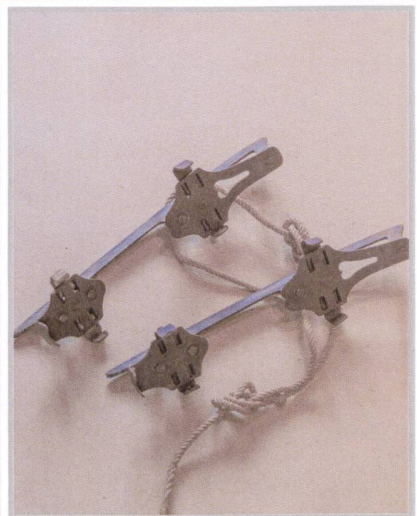
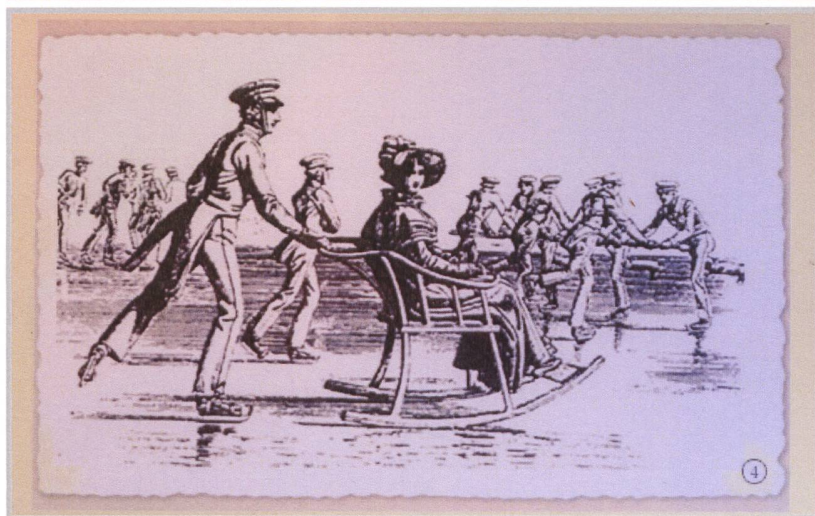
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Stuhlschlitten, Radierung um 1820; «Örgeli», Schlittschuhe/Gleitkufen aus Stahl.

Woher kommst du?

Ich stand in der Remise der Villa Dr. Sulzer in Dielsdorf.

Wie alt bist du?

Das weiss ich nicht genau. Meine Kollegen werden um den Anfang des 19. Jh. herum datiert. Ein Vorgänger von Dr. Sulzer muss mich einst erworben haben. Die Villa wurde von Jakob Bucher in den Jahren 1880-1882 gebaut.

Wie bist du ins Museum gekommen?

Die Tochter von Dr. Sulzer, Frau Christine Wetter-Sulzer aus Schleinikon, hat mich im Mai 2019 dem Museum geschenkt.

Wo findet man dich im Museum?

Ich bin nach dem Ausgang der Stube in Richtung Schopf, gleich oben links bei den Wintergeräten.

Für welchen Zweck wurdest du gebaut?

- Vergnügliche Ausflüge auf dem Eis
- Transport von Waren über das Eis

Wann und wo kann man dich heute noch im Einsatz sehen?

Da die Seen in den letzten Jahren selten zugefroren (Zürichsee letztmals 1963), verschwanden diese Schlitten.

Bei Polarexpeditionen von Einzelpersonen oder von Gruppen sind von Menschen (oder Hunden) gezogene Schlitten, beladen mit Gepäck und Vorräten, immer noch ein ideales Transportmittel auf dem Eis.

Weitere Gegenstände im Museum zum Fahren auf Eis

Sehr bekannt waren die «Örgeli»: Das sind Schlittschuhe/Gleitkufen aus Stahl. Diese Schlittschuhe schraubte man damals auf die Winterschuhe. Wenn man jedoch zu fest anzog, hatte man den Absatz samt Örgeli in der Hand.